

Kontakt



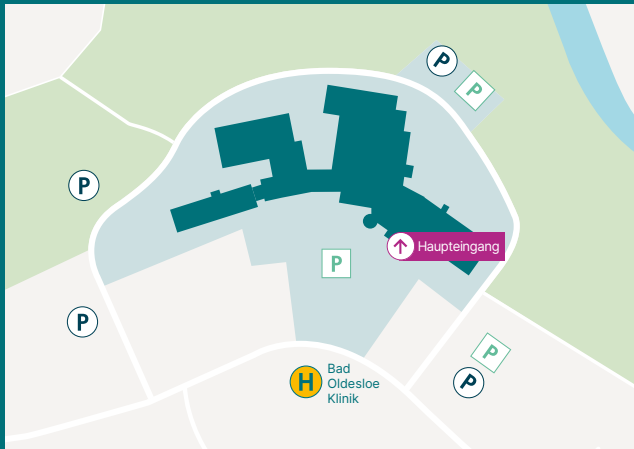
Asklepios Klinik Bad Oldesloe

Schützenstraße 55

23843 Bad Oldesloe

www.asklepios.com/bad-oldesloe

Anfahrt



**WIR UNTER-
STÜTZEN SIE**

Entlassmanagement und Sozialdienst



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, liebe Angehörige,

wir, das Team **Entlassmanagement** und **Sozialdienst**, begrüßen Sie herzlich in unserer Klinik.

Für alle Fragen rund um die Pflege und Weiterversorgung der Patient:innen nach dem Krankenhaus-aufenthalt sind wir die Ansprechpartner:innen.

IHRE ANSPRECHPARTNER:INNEN FÜR DIE STATIONEN ERREICHEN SIE UNTER:



Station AB1 – Geriatrie

Tel.: +49 4531 684077 / -682442



Station A2 – Innere Medizin

Tel.: +49 4531 682131



Station A3 – Geriatrie und Chirurgie

Tel.: +49 4531 682441



Station AB4 – Innere Medizin

Tel.: +49 4531 682140



Intensiv/ZNA

Tel.: +49 4531 682140



Sozialdienst

Tel.: +49 4531 682056 / -682411



WIR BERATEN UND UNTERSTÜTZEN SIE ZU FOLGENDEN THEMEN (immer in Zusammenarbeit mit den Patient:innen und deren Angehörigen):

Unterstützung beim Entlassungsprozess

- Beantragung und Erhöhung eines Pflegegrades, bis Pflegegrad 2
- Suchen eines Pflegedienstes
- Suchen eines Kurzzeitpflegeplatzes
- Beratung zur Tages- und Nachtpflege
- Beratung zu Haushaltshilfe
- Beratung zu Alltagsbegleitern u. ä.
- Kontakt zu Vermittlungsagenturen für 24-Stunden pflegerische Betreuung
- Pflegehilfsmittel bestellen
- Hausärztliche Verordnungen
- Heimsauerstoffversorgung
- Wundversorgung
- Fragen zur Finanzierung
- Elternunterhalt
- Beratung zum Entlastungsbetrag
- Kurzzeitpflege oder Pflegedienst ohne Pflegegrad

Beratung zu Betreuungsangelegenheiten

- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- Kontakt zum Betreuungsverein
- Einrichtung von Betreuungen

Geriatrische Weiterbehandlung

- Anmeldung und Beratung zur vollstationären oder tagesklinischen geriatrischen Behandlung
- Terminvermittlung

Beratung und Unterstützung in schwierigen Lebenslagen

- Hospiz und SAPV (Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung)
- Intensivmedizinische Versorgung zu Hause oder in einer Einrichtung
- Fragen zur Suchtberatung
- Beratung zu Selbsthilfegruppen

Anträge zur weiterführenden fachspezifischen Rehabilitation